



Mitteilungsvorlage Amt für Finanzen Tagesordnungspunkt: _____		Drucksachen-Nr.: 2021-26/0148 Status: öffentlich Datum: 22.04.2022
Termin	Beratungsfolge:	
04.05.2022	Kreisausschuss	
23.06.2022	Kreistag	

Bezeichnung:

Haushaltsüberschreitung;
hier: Unterrichtung über eine Eilentscheidung gemäß § 89 S. 2 NKomVG

Sachverhalt:

Folgender überplanmäßiger Aufwendung für das Haushaltsjahr 2021 ist im Wege einer Eilentscheidung gemäß § 89 S. 2 NKomVG zugestimmt worden:

Überplanmäßige Aufwendungen für die Verdienstaufschädigungen in Höhe von 417.000,00 € im Teilhaushalt 6 „Gesundheit“, bei Produkt 41.4.02 „Gesundheitsvorsorge und Gutachterwesen“, unter Zeile 19 des Ergebnishaushaltes „Sonstige ordentliche Aufwendungen“.

Aufgrund der Corona-Pandemie sind erhebliche Ansprüche auf Verdienstaufschädigungen nach § 56 IfSG entstanden. Hierbei handelt es sich um eine Leistung, deren Bearbeitung und Auszahlung vom Landkreis vorgenommen wird, allerdings vollumfänglich vom Land erstattet wird. Im Haushaltsjahr 2020 hat das Land eine Abschlagszahlung in Höhe von 500.000,00 € vorgenommen, demgegenüber standen 2020 Aufwendungen in Höhe von ca. 83.000,00 €. Um die anstehenden Ansprüche erbringen zu können, musste der Ansatz umgehend überplanmäßig erhöht werden.

Deckung:
Mehrerträge durch höhere Schlüsselzuweisungen im Teilhaushalt 9 „Allgemeine Finanzwirtschaft“, bei Produkt 61.1.01 „Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen“, unter Zeile 2 des Ergebnishaushaltes „Zuwendungen und allgemeine Umlagen“.

Prietz